



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Benjamin Adjei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 17.06.2025

Bayern-Allianz gegen Desinformation I

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Unter „Handlungsfeld 1: Öffentliche Angebote gegen Desinformation“ wird eine Podcastfolge mit dem Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann als Maßnahme „für Nutzer*innen aller Altersgruppen“ aufgelistet – wie viele Personen hat diese Folge erreicht (bitte nach Plattformen und durchschnittlicher Hördauer aufschlüsseln)? 3
- 1.2 Welche Werbemaßnahmen gibt es, um eine breite Zielgruppe mit dem Angebot zu erreichen (bitte Kanäle, auf denen geworben wird, inkl. hinterlegtem Budget angeben)? 3
- 1.3 Welche Kosten sind für die Produktion des Podcasts angefallen? 3
- 2.1 Welche konkreten Maßnahmen oder Initiativen wurden seit der Gründung der Allianz gegen Desinformation von der Staatsregierung lanciert oder gefördert (bitte Angebot mit Namen/interner Bezeichnung, beteiligte Stellen, Kommunikationswege für die Distribution dieser Maßnahmen, Klick-/Aufrufzahlen der jeweiligen Angebote und Nutzerdaten [Alter, Geschlecht, Wohnort, wenn vorhanden] angeben)? 4
- 2.2 Wie ist die konkrete Zusammenarbeit im Rahmen der Allianz gegen Desinformation zwischen dem Staatsministerium für Digitales (StMD) und dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) bzw. zwischen StMD und dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) Innenministerium organisiert (bitte konkrete Schnittstellen und Angabe der vollzeitäquivalenten Stellen nennen)? 4
- 2.3 Welche Maßnahmen und Initiativen sind daraus entstanden? 4
- 3.1 Wie viele Lehrkräfte haben an der auf der Webseite der Allianz stehenden Fortbildung vom 12.02.2025 der Landeszentrale für Medien (BLZ) teilgenommen (bitte nach Schulart und Kommune/Regierungsbezirk aufschlüsseln)? 4
- 3.2 Wie viele digitale Elternabende (Eltern 2.0) fanden bislang statt (von 2020 bis 2025 bitte jährlich aufzeigen)? 5

3.3	Wie viele Eltern welcher Schulen nahmen an den digitalen Elternabenden teil (bitte ebenfalls nach Schulart, Kommune/Regierungsbezirk aufschlüsseln)?	5
4.1	Wie viele Lehrkräfte haben an den Online- und Präsenzfortbildungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) teilgenommen, die sich explizit mit dem Thema Desinformation beschäftigen (von 2020 bis 2025, bitte jährlich aufzeigen)?	5
4.2	Wie viele Lehrkräfte müssten an Fortbildungen teilgenommen haben, damit die Staatsregierung von einer flächendeckenden Sensibilisierung für Desinformation im Schulunterricht ausgehen kann (bitte begründen)?	5
4.3	Wie stellt die Staatsregierung ohne eine Fortbildungspflicht für Lehrkräfte sicher, dass die notwendige Sensibilisierung und Fachkompetenz unter den Lehrkräften für alle Schularten vorhanden ist?	6
5.1	Auf der Webseite des StMD ist zu erkennen, dass einige Organisationen verschiedene Angebote entwickelt haben, um junge Menschen, Eltern sowie die gesamte Gesellschaft gegen Desinformation zu sensibilisieren – wie fördert die Allianz gegen Desinformation der Staatsregierung eine koordinierte Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure?	6
5.2	Wie fördert die Allianz gegen Desinformation der Staatsregierung die Arbeit dieser Akteure (finanziell, strukturell, organisatorisch)?	6
5.3	Wie sichert sie dabei effiziente Ressourcenverteilung und klare Zuständigkeiten, um insbesondere „Dopplungen“ oder Parallelstrukturen zu vermeiden?	6
6.1	Welche Fördermittel oder Unterstützungsmaßnahmen gibt es für Initiativen aus der Zivilgesellschaft zur Bekämpfung von Desinformation und Stärkung von Medienkompetenzen?	7
6.2	Wenn dies nicht der Fall ist, sind Fördermittel oder Unterstützungsmaßnahmen geplant?	7
	Hinweise des Landtagsamts	8

Antwort

des Staatsministeriums für Digitales im Einvernehmen mit der Staatskanzlei, dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration und dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus

vom 30.07.2025

- 1.1 Unter „Handlungsfeld 1: Öffentliche Angebote gegen Desinformation“ wird eine Podcastfolge mit dem Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann als Maßnahme „für Nutzer*innen aller Altersgruppen“ aufgelistet – wie viele Personen hat diese Folge erreicht (bitte nach Plattformen und durchschnittlicher Hördauer aufschlüsseln)?**

Die angesprochene Podcast-Folge ist sowohl über die Homepage des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration als auch über die üblichen Podcast-Plattformen abrufbar. Eine plattformübergreifend konsistente und vollständige technische Erfassung der Kennzahlen zur Folge ist nicht möglich. Bei der Veröffentlichung stand nicht die quantitative Auswertung im Vordergrund. Ziel war es, im Rahmen des öffentlichen Informationsauftrags zur Aufklärung und Sensibilisierung rund um die digitale Desinformation beizutragen.

- 1.2 Welche Werbemaßnahmen gibt es, um eine breite Zielgruppe mit dem Angebot zu erreichen (bitte Kanäle, auf denen geworben wird, inkl. hinterlegtem Budget angeben)?**

Die Bekanntmachung der betreffenden Podcast-Folge erfolgte im Rahmen der bestehenden Öffentlichkeitsarbeit des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration sowie weiteren Kommunikationsaktivitäten der Staatsregierung.

Eine separate Werbekampagne mit dezidiertem Budgetansatz wurde für diese Podcast-Folge nicht realisiert.

- 1.3 Welche Kosten sind für die Produktion des Podcasts angefallen?**

Für die technische und redaktionelle Vorbereitung, für Durchführung, Aufzeichnung und Postproduktion zum Podcast fielen insgesamt Kosten in Höhe von 5.890,50 Euro netto an.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass durch die Beteiligung externer Fachgäste – etwa im Rahmen digitaler Zuschaltungen oder privat veranlasster Anreisen – keine zusätzlichen Kosten für das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration entstanden sind.

2.1 Welche konkreten Maßnahmen oder Initiativen wurden seit der Gründung der Allianz gegen Desinformation von der Staatsregierung lanciert oder gefördert (bitte Angebot mit Namen/interner Bezeichnung, beteiligte Stellen, Kommunikationswege für die Distribution dieser Maßnahmen, Klick-/Aufrufzahlen der jeweiligen Angebote und Nutzerdaten [Alter, Geschlecht, Wohnort, wenn vorhanden] angeben)?

Hinsichtlich der Maßnahmen der Bayern-Allianz gegen Desinformation wird auf den Webauftritt www.stmd.bayern.de¹ verwiesen. Die dort dargestellten Maßnahmen wurden seit Beginn der Bayern-Allianz fortlaufend weiterentwickelt.

Um die Maßnahmen einer breiteren Öffentlichkeit zu vermitteln, wurde im Vorfeld der Europawahl eine Social-Media-Aufklärungskampagne durchgeführt: Eine mehrwöchige Kampagne auf den Plattformen Instagram und Facebook erreichte über 6 Millionen Nutzer in Bayern.

2.2 Wie ist die konkrete Zusammenarbeit im Rahmen der Allianz gegen Desinformation zwischen dem Staatsministerium für Digitales (StMD) und dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) bzw. zwischen StMD und dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) Innenministerium organisiert (bitte konkrete Schnittstellen und Angabe der vollzeitäquivalenten Stellen nennen)?

Die Bayern-Allianz gegen Desinformation ist eine gemeinsame Initiative des Staatsministeriums für Digitales (StMD) und des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration (StMI). Diese beiden Ressorts tauschen sich regelmäßig zur Durchführung und Weiterentwicklung der Initiative aus. Die Abstimmungen und die damit zusammenhängenden Aufgaben der Bayern-Allianz gegen Desinformation erfolgen im Rahmen der laufenden Aufgabenwahrnehmung der beteiligten Staatsministerien, Stellen für die Koordinierungsaufgaben sind nicht explizit ausgewiesen.

2.3 Welche Maßnahmen und Initiativen sind daraus entstanden?

Auf die Antwort zu Frage 2.1 wird verwiesen.

3.1 Wie viele Lehrkräfte haben an der auf der Webseite der Allianz stehenden Fortbildung vom 12.02.2025 der Landeszentrale für Medien (BLZ) teilgenommen (bitte nach Schulart und Kommune/Regierungsbezirk aufschlüsseln)?

An der Fortbildung der Bayerischen Landeszentrale für Medien (BLZ) am 12.02.2025 haben insgesamt 82 Personen teilgenommen.

Eine Aufschlüsselung nach Schulart, Kommune/Regierungsbezirk ist nicht möglich, da bayernweite Veranstaltungen seitens der BLZ nicht nach individuellen Merkmalen der Teilnehmenden aufgeschlüsselt werden können.

1 <https://www.stmd.bayern.de/themen/bayern-allianz-desinformation/>

3.2 Wie viele digitale Elternabende (Eltern 2.0) fanden bislang statt (von 2020 bis 2025 bitte jährlich aufzeigen)?

Anzahl der Elternabende: 28.

Diese teilen sich wie folgt auf: 2022: 8 Elternabende; 2023: 7 Elternabende; 2024: 8 Elternabende und 2025: 5 Elternabende.

Das Format der Elternabende wurde im Jahr 2022 implementiert.

3.3 Wie viele Eltern welcher Schulen nahmen an den digitalen Elternabenden teil (bitte ebenfalls nach Schulart, Kommune/Regierungsbezirk aufschlüsseln)?

Teilnehmende an den Elternabenden: 16 061

Da es sich hinsichtlich Schulart und Regierungsbezirk um ein übergreifendes Angebot handelt, können Detailangaben nicht ermittelt werden.

4.1 Wie viele Lehrkräfte haben an den Online- und Präsenzfortbildungen der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) teilgenommen, die sich explizit mit dem Thema Desinformation beschäftigen (von 2020 bis 2025, bitte jährlich aufzeigen)?

Eine Abfrage der zentralen Datenbank FIBS (Fortbildung in bayerischen Schulen) ergab für die Jahre 2020 bis 2025 ein Ergebnis von 170 Fortbildungsveranstaltungen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen zum Themenbereich „Desinformation“, an denen über 10 000 Teilnahmen bayerischer Lehrkräfte zu verzeichnen sind (Stand: 01.07.2025).

Diese teilen sich wie folgt auf: 2020: 364 Teilnehmer; 2021: 1 873 Teilnehmer; 2022: 2 052 Teilnehmer; 2023: 2 280 Teilnehmer; 2024: 2 435 Teilnehmer und 2025 (Stand: 01.07.2025): 1 092 Teilnehmer.

Das Angebot der ALP wird kontinuierlich bedarfs- und zielgruppengerecht ausgebaut und ergänzt durch Veranstaltungen zahlreicher staatlicher Anbieter auf regionaler und lokaler Ebene sowie externer Anbieter, die ebenfalls von bayerischen Lehrkräften wahrgenommen werden können. Zudem finden Fortbildungen auf schulinterner Ebene statt, welche statistisch nicht erfasst werden.

4.2 Wie viele Lehrkräfte müssten an Fortbildungen teilgenommen haben, damit die Staatsregierung von einer flächendeckenden Sensibilisierung für Desinformation im Schulunterricht ausgehen kann (bitte begründen)?

Eine pauschale Festlegung einer Teilnahmequote an Fortbildungen zur Sicherstellung einer flächendeckenden Sensibilisierung für Desinformation im Schulunterricht kann sinnvollerweise nicht erfolgen. Die flächendeckende Sensibilisierung für Desinformation im Schulunterricht wird zwar zu einem wesentlichen Teil über die Wirksamkeit der Strukturen der Staatlichen Lehrerfortbildung erreicht. Die Sensibilisierung erfolgt jedoch auch über weitere Kanäle und Disseminationsprozesse: Lehrkräfte in hervorgerufenen Positionen wirken beispielsweise nach Besuch einer entsprechenden Fortbildung auch als Multiplikatoren und sensibilisieren andere Lehrkräfte nicht nur im

Rahmen schulinterner Lehrerfortbildungen als eigene Veranstaltungen, sondern auch im Rahmen von Vorträgen in Lehrerkonferenzen oder Fachschaftssitzungen, durch die Weitergabe entsprechender Materialien und weitere informelle Lerngelegenheiten. Nichtsdestotrotz ist es der Staatsregierung ein großes Anliegen, dass möglichst viele Lehrkräfte an einschlägigen Fortbildungen zum Thema Desinformation teilnehmen. Die Einrichtungen der Staatlichen Lehrerfortbildung stellen deshalb bedarfsgerechte und niederschwellig abrufbare Fortbildungsveranstaltungen zur Verfügung.

4.3 Wie stellt die Staatsregierung ohne eine Fortbildungspflicht für Lehrkräfte sicher, dass die notwendige Sensibilisierung und Fachkompetenz unter den Lehrkräften für alle Schularten vorhanden ist?

Für staatliche Lehrkräfte besteht eine Fortbildungspflicht als „Allgemeine Dienstpflicht der Lehrkraft“. Diese ist in Art. 20 Abs. 2 Bayerisches Lehrerbildungsgesetz (BayLBG) in Verbindung mit § 9a Abs. 2 Lehrerdienstordnung (LDO) und der kultusministeriellen Bekanntmachung (KMBek) zur Lehrerfortbildung in Bayern (KWMBI I Nr. 16/2002, S. 260–263) geregelt. Die Verpflichtung zur Fortbildung gilt als erfüllt, wenn Fortbildung im Zeitumfang von zwölf Fortbildungstagen innerhalb von vier Jahren nachgewiesen ist. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Fortbildung einer Lehrkraft werden im Rahmen von Mitarbeitergesprächen gemeinsam mit der Schulleitung bedarfsgerecht analysiert und festgelegt. Damit übernehmen die Schulleitungen eine Schlüsselrolle bei der Motivation der Lehrkräfte, Fortbildungen zum Thema „Desinformation“ zu besuchen und sich entsprechend zu informieren. Mit einer Themenseite zu den Fortbildungsangeboten der ALP Dillingen als Mitglied der Bayern-Allianz gegen Desinformation bietet die ALP Dillingen den Lehrkräften einen kompakten und niederschwellig erreichbaren Überblick über die bestehenden Angebote.

- 5.1 Auf der Webseite des StMD ist zu erkennen, dass einige Organisationen verschiedene Angebote entwickelt haben, um junge Menschen, Eltern sowie die gesamte Gesellschaft gegen Desinformation zu sensibilisieren – wie fördert die Allianz gegen Desinformation der Staatsregierung eine koordinierte Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure?**
- 5.2 Wie fördert die Allianz gegen Desinformation der Staatsregierung die Arbeit dieser Akteure (finanziell, strukturell, organisatorisch)?**
- 5.3 Wie sichert sie dabei effiziente Ressourcenverteilung und klare Zuständigkeiten, um insbesondere „Dopplungen“ oder Parallelstrukturen zu vermeiden?**

Die Fragen 5.1 bis 5.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Ein Abgleich der zugesagten Maßnahmen mit deren Umsetzung findet in regelmäßigen Partnertreffen statt. Diese Treffen verfolgen auch das Ziel der Vernetzung und des Austauschs unter den Partnern. Dazu gehören neben dem Austausch von Erfahrungen auch eine mögliche Koordination von Angeboten und das Nutzen von Synergien. Zudem achten das Staatsministerium für Digitales (StMD) und das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration (StMI) fortlaufend darauf, dass alle Partner der Bayern-Allianz entsprechend der Ziele der Allianz handeln.

Für das deutlich breitere Thema „Förderung der Medienkompetenz“ stellt eine regelmäßig tagende, ressortübergreifende Arbeitsgruppe seit 2009 den Austausch über die bei den verschiedenen Ressorts entsprechend ihrer Zuständigkeit laufenden Projekte zur Förderung der Medienkompetenz sicher.

6.1 Welche Fördermittel oder Unterstützungsmaßnahmen gibt es für Initiativen aus der Zivilgesellschaft zur Bekämpfung von Desinformation und Stärkung von Medienkompetenzen?

6.2 Wenn dies nicht der Fall ist, sind Fördermittel oder Unterstützungsmaßnahmen geplant?

Die Fragen 6.1 und 6.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Partner aus der Zivilgesellschaft werden im Rahmen der Bayern-Allianz gegen Desinformation vom medienpädagogischen Partner der Bayern-Allianz – dem JFF-Institut für Medienpädagogik – bei der Umsetzung ihrer jeweiligen Maßnahmen unterstützt. Hierfür erhält das JFF-Institut für Medienpädagogik Fördermittel in Höhe von 150.000 Euro aus dem Haushalt des StMD für das Jahr 2025. Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 1.1 bis 1.3 der Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Benjamin Adjei (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom 17.06.2025 betreffend „Bayern-Allianz gegen Desinformation II“ verwiesen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.